



# RATGEBER FÜR **NACHHALTIGKEIT** UND **ENERGIEEFFIZIENZ** IN DEN TISCHLEREIEN

Ansprechpartner:  
Ing. Mag. Rainer Uhrmann,  
rainer.uhrmann@wkoee.at

Stand: Juli 2023

Website: [WKOÖ-NACHHALTIGKEIT](#)



## » WAS BEDEUTET NACHHALTIGKEIT FÜR SIE ALS TISCHLER?

Was gestern als besonders nachhaltig galt, scheint heute als selbstverständlich. Diese Entwicklung birgt gewaltige Chancen für das regionale Handwerk. Im Umkehrschluss bedeutet das Ignorieren des wichtigen Themas aber unweigerlich Probleme für jeden Betrieb. Kunden erwarten von Ihrem Unternehmen keine aufwendigen Zertifizierungen, sondern ein aufrichtiges Bemühen um einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

### STARTEN SIE JETZT MIT DER OPTIMIERUNG IHRES BETRIEBES UND...

- setzen Sie auf hochwertige, langlebige Produkte.
- überdenken Sie Verpackungsmaterial und Transport.
- arbeiten Sie an der Reduktion Ihres Energieverbrauchs.
- investieren Sie in regionale Produkte und Partnerschaften.

Dieser Ratgeber dient als Denkanstoß und soll Ihnen verschiedene Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie Ihren Betrieb nachhaltig und ökologisch ausrichten und langfristig optimieren können.

Folgende **Tools und Fördermöglichkeiten** bieten wir Ihnen von der Wirtschaftskammer Oberösterreich zum Thema Nachhaltigkeit und Ökologisierung an:

#### ÖKO-PLUS FÖRDERUNG



Die Wirtschaftskammer Oberösterreich bietet Ihnen mit ÖKO-PLUS ein großartiges Förderprogramm an, wenn Sie eine fachliche Beratung eines Experten zu nachhaltigen Maßnahmen in Ihrem Betrieb wünschen.

Website: [foerderungen.wkooe.at/oeko-plus](https://foerderungen.wkooe.at/oeko-plus)



#### WKÖ – NACHHALTIGKEITS-CHECK FÜR BETRIEBE

Der neue WKÖ-Online-Ratgeber zur Nachhaltigkeit hilft Betrieben dabei, ihren Status quo zu erkennen und zeigt Maßnahmen, die umgesetzt werden können.

Website: [ratgeber.wko.at/nachhaltigkeit](https://ratgeber.wko.at/nachhaltigkeit)



#### WKÖ - Energie-Check für Betriebe

Dieser neue WKÖ-Online-Energie-Check soll Betriebe dabei unterstützen, Energie- Einsparpotenziale aufzuspüren und umzusetzen.

Website: [ratgeber.wko.at/energieeffizienz](https://ratgeber.wko.at/energieeffizienz)



#### E-MOBILITY-ONLINE-RATGEBER

Für die Umstellung auf Elektrofahrzeuge können Sie sich im E-Mobility Ratgeber umfangreich informieren.

Website: [ratgeber.wko.at/emobilitaet](https://ratgeber.wko.at/emobilitaet)



#### WKÖ-NACHHALTIGKEITSBERICHT

Im WKÖ-Nachhaltigkeitsbericht sehen Sie die Standortbestimmung der OÖ-Wirtschaft, einen Überblick über die WKÖ-Aktivitäten, aktuelle Sparten Themen und Positionen sowie das Nachhaltigkeitsprogramm und die Ziele.

Website: [wko.at/service/umwelt-energie/nachhaltigkeit-unternehmen.html](https://wko.at/service/umwelt-energie/nachhaltigkeit-unternehmen.html)

## » DIE 3 SOFORT-MASSNAHMEN FÜR MICH ALS TISCHLER

Ein Blick auf die aktuellen Herausforderungen rund um die Energiesituation macht deutlich: noch nie zuvor war das Thema Energieeffizienz so wichtig wie heute.

Was kann ich ohne großen Aufwand in meinem Betrieb unternehmen, damit ich energieeffizienter werde?

### 1. Druckluft:

- » Regelmäßig auf Leckagen prüfen und unbedingt beheben (beschädigte Schläuche, Kupplungen austauschen).
- » Druckluftverbraucher, dann wenn sie nicht benötigt werden, abschalten und vom Druckluftnetz trennen (z.B. mit Magnetventil)

### 2. Beleuchtung:

- » Umstellung meiner Beleuchtung auf LED-Leuchtmittel
- » Beleuchtung auf arbeitsrelevante Zeiten und Betriebsteile einschränken
- » Verfügbares Tageslicht durch tageslichtabhängige Lichtsteuerung maximal ausnutzen

### 3. Lüftung, Ventilatoren:

- » Die Einschaltzeiten minimieren und an tatsächlichen Bedarf anpassen.
- » Die Volumenströme an die Anforderungen anpassen (z.B. durch motorische Volumenstromregler und drehzahlgeregelten Ventilatoren).

## » NACHHALTIGE MASSNAHMEN ALS DENKANSTOSS FÜR IHREN BETRIEB

### 1. GEBÄUDE

- Energetische Gebäudesanierung:
  - Dämmung der obersten Geschossdecke
  - Fenster - Isolierverglasung
  - Fassadendämmung - Dämmmaterial anbringen
  - Heizungstausch, Heizen ohne fossile Energieträger
  - Anbringung von Sonnenschutz, elektrisch gesteuerte Raffstores
  - Kühlung- durch Brunnenwasser, Nutzung von Abwärme
- Lokalisierung und Erhebung von Elektrizitätseinsparpotentialen
  - Eigene Photovoltaikanlage- am Dach oder an der Fassade und Speicher,
- Umstellung auf energiesparende Beleuchtung- LED-Beleuchtung
- Verwendung von Ökostrom

## 2. PRODUKTE, EINKAUF, MATERIALIEN

- Erzeugung nachhaltiger Produkte und Verwendung nachhaltiger Materialien (Verwendung von Altholz, ökologischen Spanplatten- aus schnell wachsenden Rohstoffen z.B. Mais).
- Durchgängige Verwendung umweltfreundlicher Mittel in der Produktion
- Oberflächenbehandlung durch umweltfreundliche Holzöle und Lacke auf Wasserbasis.
- Regionale Lieferanten
- Recyclbare Materialien
- Hohe Qualität, Langlebigkeit, Energie- und ressourcenschonende Fertigung
- Reparaturmöglichkeit
- Kreislaufwirtschaft

## 3. PRODUKTION

- Ressourcenschonender Materialeinsatz (Optimierung des Verschnitts inkl. entsprechender Lagerung)
- Effizienz von technischen Anlagen und Geräten überprüfen (energiesparender Maschinenpark, Überprüfung der Druckluft)
- Verwendung erneuerbarer Energien
- Filtersysteme, energetische Sanierung des Filtersystems und der Rückluftanlage
- Energierückgewinnung
- Verwendung von ÖKO-Strom und Nutzung von Strom aus der eigenen Photovoltaikanlage

## 4. VERPACKUNG

- Umweltfreundliche, recycelbare, wiederverwertbare Verpackung
- Mehrwegverpackungen wie Europaletten mit Pfandsystem

## 5. MITARBEITER:INNEN

- Familienfreundlicher Betrieb (flexible Arbeitszeiten, Kinderbetreuung, Väterkarenz, Programme für den Wiedereinstieg nach der Karenz, Homeofficemöglichkeiten)
- Angebot von gesunder Ernährung in den Pausen
- Gleichstellung der Geschlechter
- Faire Bezahlung
- Weiterbildungsmöglichkeiten für Personal

## 6. TRANSPORT UND MOBILITÄT

- Fahrräder für Personal (z.B. Lease my Bike)
- Belohnungen für Personal bei nachhaltiger Mobilität (z.B. Fahrradnutzung)
- E-Autos im Firmenfuhrpark (eigene Ladestation, Speicher für eigenen Strom aus der Photovoltaikanlage)
- klimafreundlicher Transport (E-Lieferwagen, E-Stapler, E-Hubwagen)
- regionale Beschaffung (kurze Transportwege)
- Dienstreisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln

## **7. MARKETING UND VERKAUF**

- Sensibilisierung der Konsumenten auf ökologische, nachhaltige Produkte aus ökologischen Materialien und ressourcensparender Fertigung aus der Region
- Digitalisierung (Reduktion von Papier, Online- und Socialmedia Marketing, Bildschirme zur Präsentation der Verkaufsunterlagen)

## **8. NACHHALTIGE FINANZIERUNG**

- Auswahl einer nachhaltigen Bank
- Auswahl von nachhaltigen Finanzprodukten

Das Thema Nachhaltigkeit durchdringt unser Leben und Wirtschaften auf vielen Ebenen, dass es sich kaum ein Unternehmen leisten kann, es zu ignorieren, unabhängig von Unternehmensart und -größe.